

**Erledigt**

# **Intel QuickSync trotz Anleitung nicht erfolgreich**

**Beitrag von „hansmeiser“ vom 30. November 2019, 10:39**

Hallo Zusammen,

ich bin ziemlich neu in der Hacky-Szene und habe meinen bereits verfügbaren PC für einen Hackintosh genutzt.

MPG Z390M GAMING EDGE AC

Coffelake 9600k @ 5GHz

32 GB DDR4 XMP 1; 2 Sticks

GTX 1070

Bis jetzt funktioniert soweit alles. Habe keine Probleme entdecken können. Nur ist mir mein langsamer FCPX Export aufgefallen.

Nach weiterer Recherche ist mir aufgefallen, dass meine hardware acc. nicht funktioniert.

Entdeckt habe ich ein Tutorial mit Shiki kext welches aber veraltet ist. So bin ich dann auf dieses

[Intel Quick-Sync mit WhateverGreen](#)

aufmerksam geworden.

Das hat mir leider nicht helfen können. Wäre sehr nett wenn mir jemand aus der Patsche helfen kann.

Und falls es eine Lappalie sein sollte bitte ich vielmals um Entschuldigung.

---

**Beitrag von „ralf.“ vom 30. November 2019, 10:56**

Ich würde an deiner Stelle die igp deaktivieren, Quick Sync nicht nutzen.

Und die GTX 1070 für FCPX nutzen, weil die mehr Leistung bringt als Quick Sync.

Ich hatte mit ähnlicher Hardware Quick Sync zum laufen bekommen, bringt aber keinen Vorteil, und ist ne ziemliche Frickelei.

---

### **Beitrag von „Retch“ vom 30. November 2019, 11:00**

Welches MacOS hast du denn installiert?

---

### **Beitrag von „hansmeiser“ vom 30. November 2019, 11:04**

Danke

10.13.6 (17G66) ist meine Version.

Ich werde mich mal anschauen wie ich HA auf der GTX hinbekomme. Muss ich bei der deaktivierung etwas beachten? Ich habs nur im Bios gemacht.

---

### **Beitrag von „ralf.“ vom 30. November 2019, 11:10**

Im Bios reicht. Und dann würde ich den BruceX Benchmark zum Testen ausführen.

---

### **Beitrag von „hansmeiser“ vom 30. November 2019, 11:16**

Hab ich gemacht. Der dauert ganze 57 Sekunden. 30 Sekunden schneller als mein Air -.-

---

### **Beitrag von „ralf.“ vom 30. November 2019, 11:23**

Das ist eigentlich zu langsam. Das ist ungefähr die Zeit die die Intel braucht.

Vermutlich rechnet die CPU das - würde ich jetzt vermuten.

Mit SMBIOS imac14,2 würde es vielleicht gehen. Dann aber ohne WEG.

---

### **Beitrag von „hansmeiser“ vom 30. November 2019, 11:29**

Was meinst du mit WEG?

Ne, klappt leider nicht mit

---

### **Beitrag von „DerJKM“ vom 30. November 2019, 11:31**

Allgemein: Es muss zwischen Encoding (das wird beim Export gebraucht) und Rendering (das wird während der Bearbeitung, z.B. beim Anwenden von Filtern, aber auch beim Rendern des finalen Films gebraucht) unterschieden werden. Beides nutzt die GPU, aber verschiedene Teile.

Für Encoding ist QuickSync auf Intel-GPUs oder eine AMD-GPU zuständig - NVENC wird seitens Apple nicht unterstützt. Insofern musst du dafür die Intel connectorless einbinden, das heißt, du brauchst die richtige ig-platform-id.

BruceX ist aber ein Rendering-Benchmark - das hat mit Encoding erstmal nichts zu tun. Rendering geht prinzipiell auch auf der Nvidia, allerdings ist FCPX extrem auf AMD optimiert, daher ist die Performance (gerade mit Webtreiber-Karten) deutlich unter dem, was man für die Karte erwarten würde.

Abgesehen vom Encoding wird sich aus deinem Setup nicht mehr viel rausholen lassen.

---

### Beitrag von „CMMChris“ vom 30. November 2019, 11:34

Für Quick Sync solltest du nichts weiter als Whatevergreen brauchen. Die Kext setzt die Einstellungen dafür im Regelfall vollautomatisch. Also alle gesetzten IGPU Parameter löschen (ACPI Renames, Boot-Args, Device ID, IG-Platform-ID, Inject Intel) und einfach nur Whatevergreen nutzen. Quick Sync kannst du anschließend per VideoProc auf Funktion prüfen. In den Einstellungen des Tools gibt es einen Check für H.264 und H.265 Acceleration.

---

### Beitrag von „hansmeiser“ vom 30. November 2019, 11:42



[CMMChris](#)

Das habe ich bereits gemacht und es funktioniert leider nicht.

Die einzigen ACPI Renames

Comment	Find* [HEX]	Replace [HEX]
change XHCI to XHC	58484349	5848435F
change XHC1 to XHC	58484331	5848435F
change SAT0 to SATA	53415430	53415441

---

### Beitrag von „CMMChris“ vom 30. November 2019, 11:46

Warum benennst du zwei unterschiedliche Devices zum gleichen Device um? Das ergibt keinen Sinn und kann dir massive Probleme bereiten. Hast du geprüft ob du diese Renames überhaupt benötigst? Edit: Tust du nicht, hast ja ein Z390 Board. Da wird der Intel USB Controller bereits standardmäßig XHC genannt. Ich schau nachher mal über deine Config.

---

### Beitrag von „hansmeiser“ vom 30. November 2019, 11:51

Ich werde mal die Einträge einzeln mal rausnehmen und schauen was passiert.

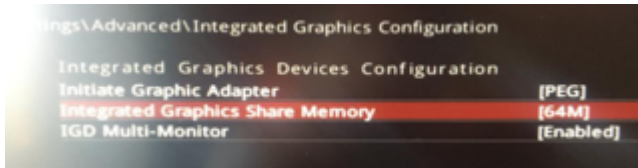
Mein Bildschirm geht beim Bootvorgang (Apple logo mit Balken) bei ca 50% kurz aus und wieder an. Also das Signal geht kurz verloren.

Wollte es nur mal erwähnen.

Bootet:

Comment	Find* [HEX]	Replace [HEX]	Type/Id [HEX]	Status
change XHCI to XHC	58484349	5848435F		
change XHC1 to XHC	58484331	5848435F		
change SAT0 to SATA	53415430	53415441		

Der Letzte Eintrag ist nötig.



Von VideoProc



Nach der [Anleitung](#) bin ich gegangen.

Daher auch die Doppelrenames

---

### Beitrag von „CMMChris“ vom 30. November 2019, 13:58

Habe dir die Config nun überarbeitet. Alles auf den aktuellen Stand gebracht und die config.plist überarbeitet. Nun schau mal ob du damit grünes Licht bekommst. Aktuelle EFI auf nen Boot Stick sichern, dann von der SSD löschen und meine einfügen.

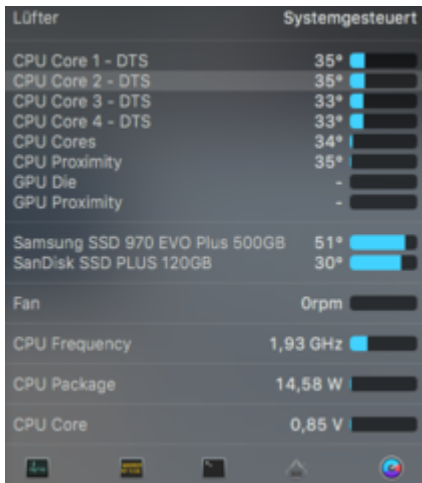
---

### Beitrag von „hansmeiser“ vom 30. November 2019, 14:03

Ich kann booten, wobei es beim ersten bootvorgang nicht geklappt hat.

Weiterhin kein Support von QuickSync

-meine Sensoren sind nicht vollständig



---

### Beitrag von „CMMChris“ vom 30. November 2019, 14:07

Dann bitte mal einen IOReg Auszug per IOJones erstellen und hier hochladen. Da stimmt was nicht bei dir.

---

### Beitrag von „hansmeiser“ vom 30. November 2019, 14:12

IOREG als ZIP

**mit IOJones**

---

### Beitrag von „CMMChris“ vom 30. November 2019, 14:14

[Zitat von CMMChris](#)

Dann bitte mal einen IOReg Auszug **per IOJones** erstellen und hier hochladen

---

### **Beitrag von „hansmeiser“ vom 30. November 2019, 14:17**

Sorry,

ist es das was du wolltest?

Edit:

Ahhhh das ist mir zu Zeitaufwändig. Danke für eure Hilfe Jungs!

---

### **Beitrag von „CMMChris“ vom 30. November 2019, 20:52**

[Zitat von hansmeiser](#)

Ahhhh das ist mir zu Zeitaufwändig

Soll das heißen du willst keine Hilfe mehr?

Edit: Habe mir jetzt mal den IOReg Auszug angesehen. Die IGPU ist korrekt eingebunden. Sowohl Device ID als auch IG-Platform-ID stimmen. Insofern sehe ich keinen Grund warum VideoProc hier rotes Licht gibt.

---

### **Beitrag von „hansmeiser“ vom 30. November 2019, 21:03**

Ich habe insgesamt nun 20h in dieses Projekt investiert.



Und ich stoße auf Dinge die ich absolut nicht nachvollziehen kann.

Wie du sagts, die ist korrekt eingebunden. Das konnte ich dem [Intelprogramm](#) entnehmen, da die grüne clockkurve eingezeichnet war.

Nur weiss ich absolut nicht weiter...

Hat das evtl mit Coffelake zu tun welches unter HS nicht unterstützt wird?

---

### **Beitrag von „CMMChris“ vom 30. November 2019, 21:16**

Sollte eigentlich im finalen 10.13.6 Build laufen aber dennoch guter Punkt. Versuchs mal mit der ig-platform-id 0x59120003 und der device-id 0x59128086

---

### **Beitrag von „ralf.“ vom 30. November 2019, 21:30**

Ich hatte das ja auch schon mal alles durchgekaut: Eine Intel GPU und eine Pascal Grafikkarte.

Wenn du die Karte ausbaust, wird es leicht zu bewerkstelligen sein, Quick Sync zu nutzen. Mit eingebauter karte geht es auch. Aber es ist nicht so einfach.

Und beim FCPX-Export (so wie bei BruceX) ist die Pascal-Karte besser.

---

### **Beitrag von „hansmeiser“ vom 30. November 2019, 21:59**

Danke für eure Mühe. Ich werde morgen früh noch versuchen den Hengst an hacky zu bändigen.

Was müsste ich denn vornehmen wenn ich es ohne dGpu laufen lassen wollte?

[ralf.](#)

Auf welchem OS hast du es denn bewerkstelligen müssen?

---

**Beitrag von „ralf.“ vom 30. November 2019, 23:04**

mit macos Sierra

---

**Beitrag von „CMMChris“ vom 30. November 2019, 23:14**

[ralf.](#) Was hat dein Einwurf mit der Thematik zu tun? Hier geht es nicht um Rendering oder ähnliches sondern um [Encoding und Decoding](#) auf der IGPU (Quick Sync). Die En-/Decoder der Nvidia Karte sind unter macOS nicht nutzbar.

---

**Beitrag von „ralf.“ vom 30. November 2019, 23:44**

[@CMMChris](#)

Es geht um den FCPX Export. Steht jedenfalls im ersten Posting.

---

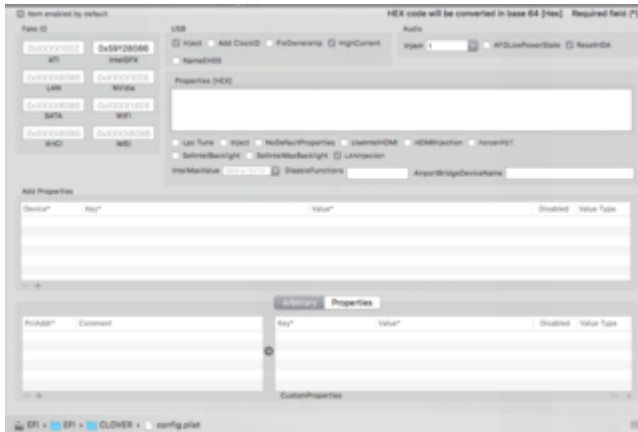
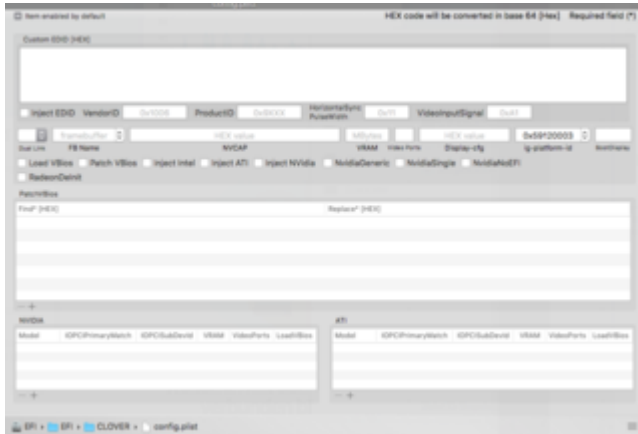
**Beitrag von „CMMChris“ vom 30. November 2019, 23:54**

Ja. Und weiter?

---

**Beitrag von „hansmeiser“ vom 1. Dezember 2019, 06:51**

Ich denke mal dass du es so meinst, ne?



Funktioniert leider noch immer nicht :-)



## Beitrag von „mitchde“ vom 1. Dezember 2019, 08:15

Kann es evtl. nicht sein, dass wegen der **neuen** CPU in, Kombi mit dem recht "**alten**" **10.13.6** Mac OS X , die Quickync Funktion trotz einer richtigen iGPU headless Config nicht gehen kann?

Denn im Prinzip müsste es gehen, wenn **A**) iGPU richtig als **headless** (in Clover) configuriert wurde **UND B**) ein SMBIOS genutzt wird wo auch eine iGPU im Mac vorhanden ist.

PS: Videoproc ist eigentlich schon recht zuverlässig, jedoch kann ein Blick mit dem Intel Powergadget auf die iGPU Taktung bei einem Export (Encoding) auch nicht schaden. Geht diese von 300 MHz beim Export häufig auf 1050/1100 MHz hoch, arbeitet diese einwandfrei!

Auch **Handbrake** Link: [Handbrake - free](#) eignet sich prima um Quicksync in REAL zu testen - ganz ohne Videoproc grün/rot - einfach beliebiges Video mit Codec **h264 (Videotoolbox) oder h265 (Videotoolbox)** exportieren. **Videotoolbox** ist Apples API zur iGPU/GPU Dec/Enc.

Handbrake zeigt dir beim Encodieren auch die erreichten BPS an sind je nach CPU 4-6 mal mehr als mit dem h264 Cpu Codec.



## Beitrag von „hansmeiser“ vom 1. Dezember 2019, 08:21

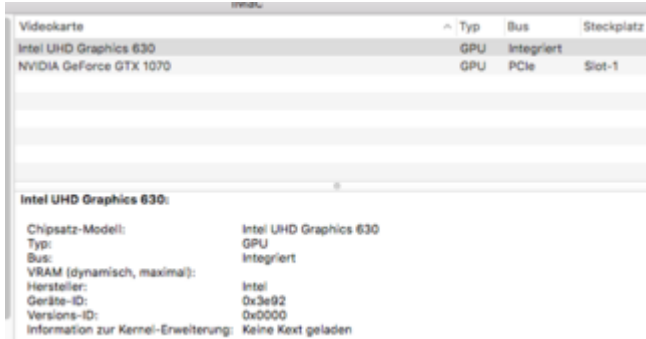
Stand der Dinge:

Durch

ig-platform-id 0x3E9B0007 und

FakeID IntelGFX 0x3E928086 und

Intel Inject erkennt er die UHD630 aber ohne Vram



[mitchde](#)

Danke für deine Antwort.



Ich werde es mal mit [19,1](#) ausprobieren.

Also, um es mal kurz zu fassen was ich eigentlich vorhabe:

Mir geht es NUR um FCP Export bzw Compressor Encoding.

Da ja die Nvidia eh nicht unterstützt wird kann ich auch gerne ein neues MacOS nutzen ohne die dGpu.

Also ausschließlich die iGpu.

Wenn ihr mir da einen Rat geben könntet wäre ich sehr dankbar dafür.

### Beitrag von „mitchde“ vom 1. Dezember 2019, 08:36

Nun das ist schon mal gut. Es zeigt jedoch, dass der Injekt (ist neben ig-platform-id) immer zwingend nötig, irgendwie nicht beim High Sierra system richtig "ankommt". Mah echt sein, dass es am OS X liegt, welches deine CPU nicht kennt. Klar kannst du wg deiner echt guten Nvidia nicht auf Mojave gehen.

Mal eine Idee (nach deinem Posting)

Die IGPU darf bei einer korrekten, **headless = ohne Screenausgabe** = IGPU nur zum

Encodieren **gar NICHT!** in der Systeminfo auftauchen!

Da liegt schon mal **ein** Problem. Deine iGPU ist **nicht** als headless konfiguriert = ig-platform-id ist nicht headless wie es sein sollte.

Hier sollten wir zuerst mal ansetzen - die passende. headless ig-platform-id finden bzw. falls diese korrekt sein sollte wie unten weiter probieren.

Probiere mal die Kombi wie du sie jetzt hast aber mit LILU Plugin + WEG. Weg ist neben der Initialisierung der AMD Karten auch für die richtige Einbindung der iGPU zuständig. WEG kennt deine neue iGPU/CPU auf jeden Fall und sollte diese richtig ins System einbinden.

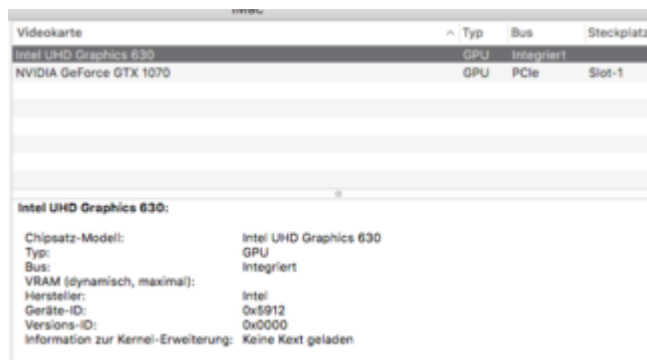
1. Versuch: aktuelle config (**jedoch ohne!Fake ID** ) + LILU + WEG

2. Versuch: wie 1. Versuch jedoch auch noch ohne Intel Inject und ohne ig-platform-id ) + LILU + WEG

---

## Beitrag von „hansmeiser“ vom 1. Dezember 2019, 08:44

Zu Versuch #1:



Videokarte	Typ	Bus	Steckplatz
Intel UHD Graphics 630	GPU	Integriert	
NVIDIA GeForce GTX 1070	GPU	PCIe	Slot-1

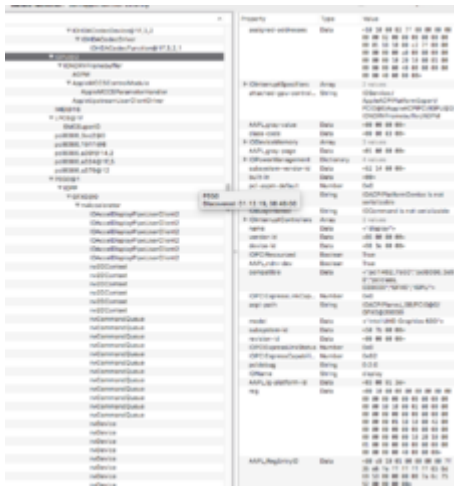
<b>Intel UHD Graphics 630:</b>	
Chipsatz-Modell:	Intel UHD Graphics 630
Typ:	GPU
Bus:	Integriert
VRAM (dynamisch, maximal):	
Hersteller:	Intel
Geräte-ID:	0x5912
Versions-ID:	0x0000
Information zur Kernel-Erweiterung:	Keine Kext geladen

2:

**NVIDIA GeForce GTX 1070:**

Chipsatz-Modell: NVIDIA GeForce GTX 1070  
Typ: GPU  
Bus: PCIe  
Steckplatz: Slot-1  
PCIe-Lane-Breite: x16  
VRAM (dynamisch, maximal): 8191 MB  
Hersteller: NVIDIA (0x10de)  
Geräte-ID: 0x1b81  
Versions-ID: 0x00a1  
ROM-Version: VBIOS 86.04.50.40.f5  
Metal: Unterstützt, Funktionsset macOS GPUFamily1 v3  
Displays:  
FS2735:  
Auflösung: 2560 x 1440 (QH/QHD - Wide Quad High Definition)  
UI sieht aus wie: 2560 x 1440 @ 144 Hz  
Framepuffertiefe: 24-Bit Farbe (ARGB8888)  
Display-Seriennummer: 23861076  
Hauptdisplay: Ja  
Synchronisierung: Aus  
Eingeschaltet: Ja  
Rotation: Unterstützt  
Helligkeit automatisch anpassen: Nein  
Verbindungstyp: DisplayPort

Die ist aber angebunden



**Beitrag von „mitchde“ vom 1. Dezember 2019, 08:58**

Genau. Aber halt als "normale" iGPU wo man ein Display anschließen kann und nicht headless.

Wenn headless, dann taucht die iGPU nicht mehr bei Systeminfo Videokarten auf, jedoch natürlich im IOREG.

Fragen:

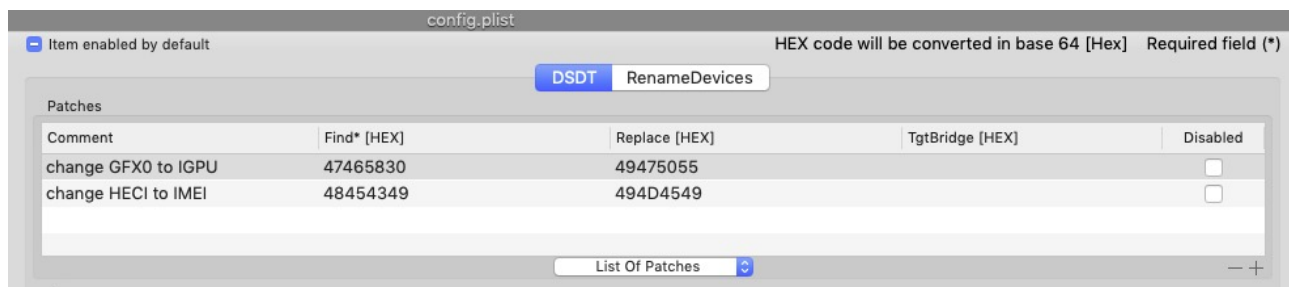
1. Hattest du bisher LILU +WEG im Einsatz? Wenn nein, ist es sehr wahrscheinlich dass du im



Clover Configurator diese Renames NICHT drin hast.

**Ohne** WEG sind diese **zwingend** nötig - neben der richtigen headless ig-platform-id .

Nutzt man WEG sind diese - normalerweise - nicht mehr nötig, da WEG das automatisch erledigt.



---

## Beitrag von „hansmeiser“ vom 1. Dezember 2019, 09:03

### [Zitat von mitchde](#)

Genau. Aber halt als "normale" iGPU wo man ein Display anschließen kann und nicht headless.

Wenn headless, dann taucht die iGPU nicht mehr bei Systeminfo Videokarten auf, jedoch natürlich im IOREG.

dann ist es ja so richtige wie es jetzt nach Versuch 2 ist, oder?

### [Zitat von mitchde](#)

1. Hattest du bisher LILU +WEG im Einsatz? Wenn nein, ist es sehr wahrscheinlich dass du im Clover Configurator diese Renames NICHT drin hast.

hatte ich bis CMMChris die rausgenommen hat, da sie nicht benötigt wurden.

Whatevergreen habe ich im "other" ordner drin

---

## Beitrag von „mitchde“ vom 1. Dezember 2019, 09:07

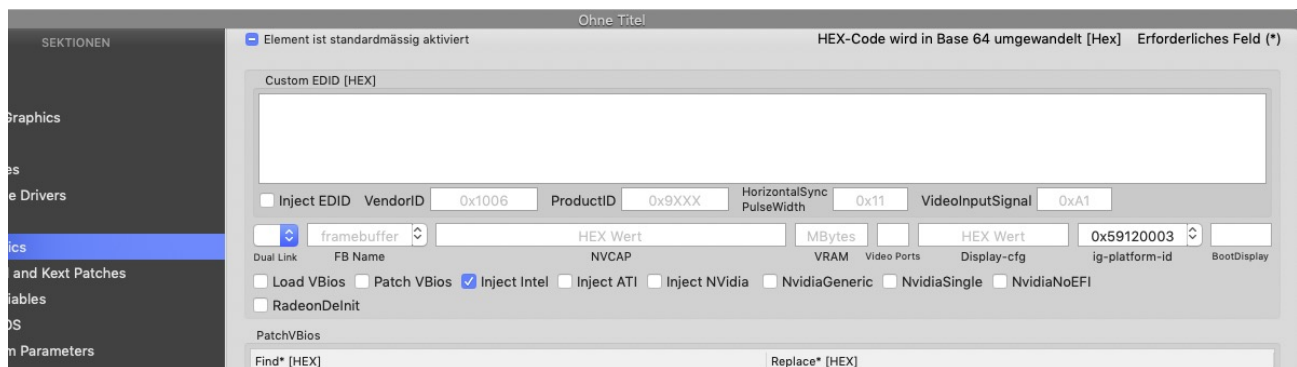
Sooo , ich habe mir gerade **deinen** Screenshoot **#29** angesehen.

Da hast du die ig platformID so drin wie Chris empfohlen hatte. **OK**

ABER: Der Haken bei **Inject Intel fehlt**, sprich kann damit NICHT funktionieren.

Den Haken setzen wie bei **meinem** Screenshoot. In deinem Screenshoot war der nicht gesetzt.

Danach sollte eigentlich die iGPU nicht mehr als Videokarte in Systemifo erscheinen, aber als iGPU für Enc verfügbar sein.



---

## Beitrag von „hansmeiser“ vom 1. Dezember 2019, 09:12



Die iGpu wird ja nicht mehr als Karte in Systeminfo erkannt:

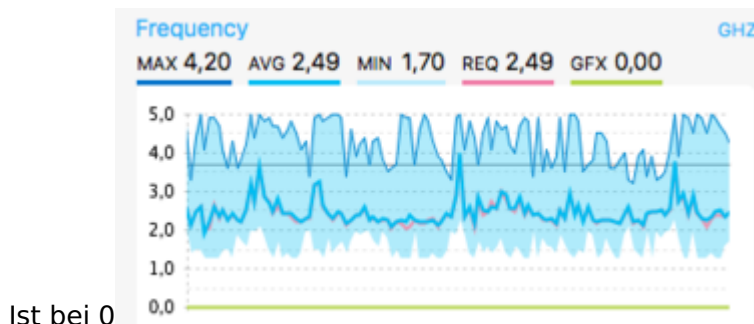
Nur noch die 1070

## Beitrag von „mitchde“ vom 1. Dezember 2019, 09:16

OK, so soll ds auhc bei headless iGPU sein. Die taucht da nicht mehr auf, obwohl sie fürs ENC "noch da" ist 😊

dann teste mal (mit Intel Powergadget) ob die IGPU nun immer noch so ne grüne "deadline" 0 Mhz hat oder idle 300 MHz und bei Handbrake export hoch geht auf 900+ Mhz.

## Beitrag von „hansmeiser“ vom 1. Dezember 2019, 09:16



---

## Beitrag von „mitchde“ vom 1. Dezember 2019, 09:25

OK, also nur halber Weg geschafft. Headless schein nun richtig zu arbeiten.

Welche Videoapp - um im Powergadget eine IGPU encoding Last zu prüfen hast du genutzt?

### WICHTIG:

Bei **Handbrake** im Reiter Video , Codec, den **h264 (Videotoolbox)** auswählen, nur Videotoolbox spricht die IGPU an. h264 nur die CPU.

Bei **Videoproc** unbedingt die Option **Auto Copy deaktivieren!**

Die ist leider bei Videoproc immer an und bedeutet, dass Videoproc versucht statt zu encodieren, das Video nur zu kopieren. Nur wenn man als Quellvideo ein Video mit einem anderen Codec (zB. MPEG2, DIVX) hat und nach h264 encodiert, encodiert Videoproc trotz Auto Copy an. Sobald Quellvideo und Ziel gleicher Codec sind kopiert es nur - es sei denn man würde die Bildgröße auch verändern.

Daher bei Tests mit Videoproc **Auto Copy immer aus** machen, ansonsten miss man nur die Kopierspeed - encodiert wird gar nix. 😊

PS: Lade für uns mal deine **Clover config.plist** hoch.

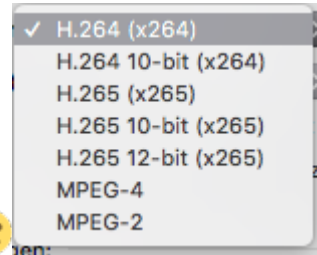
So sind alle im Bilde wo wir gerade stehen.

PS: Mit WEG braucht man normalerweise weder diese von mir im POst #34 erwähnten zwei Ersetzungen , da es das selbst macht. Was sein kann ist, dass wegen dieser Device ID Fake Sache - keine Ahnung ob WEG das auch macht - das ganze durcheinander kommt, hast du neben den Clover Einstellungen, injects noch WEG aktiv.

Daher, falls WEG aktiv, das mal entfernen (LILU darf bleiben) und prüfen ob du die in POST #4 zu machenden Ersetzungen drin hast. Die braucht man ohne WEG. Mix WEG + Clover configs evtl. ungut.

---

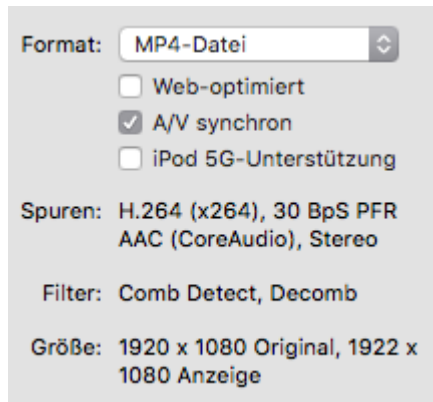
## Beitrag von „hansmeiser“ vom 1. Dezember 2019, 09:28



H264 Videotoolbox ist nicht in der Auswahl enthalten 😞

Ich bleibe Einfachheitshalber bei Handbrake

Dies ist das Quellvideo:



Ich denke es liegt wirklich an HS, deshalb bereite ich mir mal einen Mojave installer vor.

Hier nochmals die Ganze EFI:

---

## Beitrag von „mitchde“ vom 1. Dezember 2019, 09:35

Dann lade mal eine neuere Version Handbrake runter - falls du keine aktuelle hast 😊

Videotoolbox ist erst seit paar Monaten verfügbar.

PS: Keine Ahnung ob Handbrake - wenn neu - prüft ob Videotoolbox überhaupt bei verfügbar ist.

EDIT: Danke für EFI upload.

OK: Du hast nun die Sache WEG überlassen und **alle** igpu spezifischen Sachen aus config entfernt.

Weder die IntelGFX Fake noch igplatform-ID noch Intel Inject , noch die Ersetzungen sind drin.

WEG schafft es leider bei deiner speziellen HW -SW Config nicht alles automatisch zu machen.

Daher versuche mal wieder das was Chris an **(Graphics)** IG platform + **(Devices)** IntelGFX Fake reinzunehmen.

PLUS!!! **(Graphics)** Intel Inject aktiv und auch die **(ACPI) Ersetzungen (change)** (siehe ScreenShots) einzupflegen.)

Dafür aber WEG mal rausnehmen aus Others.

---

### **Beitrag von „hansmeiser“ vom 1. Dezember 2019, 09:39**

Ist bereits mit 1.3.0 die Neueste Version. Der prüft dann wohl selbst ob Hardw. Acc möglihc ist.

Werde die EFI auf den neuen Mojave installer kopieren und die 1070 ausbauen. Hoffentlich klappt es dann nur mit der Intel Karte

---

### **Beitrag von „mitchde“ vom 1. Dezember 2019, 09:56**

Würde damit noch warten. Wenns WEg eben nicht kann, würde ich die wenige Zeit was das kostet nochmal ohne WEG rein durch Clover config das probieren.

Also die zwei IDs (**IntelGfx** bei Devices + **ig platform ID** bei Graphics )von Chris **wieder rein.**

**Intel Inject AN** (Graphics)

**ACPI** change (die waren wohl bisher noch nicht! drin) **change GFXO to IGPU** und **change HECI to IMEI** rein (lann man aus der Liste von Patches auswählen).

Wie gesagt dann **ohne** WEG-

---

### **Beitrag von „hansmeiser“ vom 1. Dezember 2019, 09:59**

Habs gemacht und wieder IGPU clock auf 0.

Ich teste mal mit

0x3E980003

aus, da es sich auch um eine Cofeelake handelt.

Schon wieder 0.

Evtl hat es was mit dem folgenden Fehler zu tun den ich ab und zu beim Booten habe:

OKAY JUNGS, ES IST SOWEIT; ICH HÄNGE ES AN DEN NAGEL.

DANKE AN ALLE DIE VERSUCHT HABEN DEN SCHEISS HIER ZU STÄMMEN.

---

### **Beitrag von „ralf.“ vom 1. Dezember 2019, 11:14**

Vermutlich der Aptiofix-Fehler.

Hast du die Nvidia mal ausgebaut?

---

## **Beitrag von „hansmeiser“ vom 1. Dezember 2019, 11:25**

Scheiss drauf. Ist einfach ein inkompatibles Mainboard.

---

## **Beitrag von „ralf.“ vom 3. Dezember 2019, 00:35**

(Als Antwort auf die Anfrage an der Pinwand)

Nein bei der 2400G geht die Unterstützung für FCPX nicht. Es wäre evtl, theoretisch möglich wenn jemand die volle Leistung der IGP aktivieren kann. Das ist aber bis jetzt nicht der Fall.

Wenn du die Nvidia aus dem anderen System ausbaust, wird es sicher klappen mit QuickSync. Oder du kaufst dir ne Vega-Grafikkarte. Nvidia verkaufen, und ne Vega holen.

Und installier Catalina

---

## **Beitrag von „CMMChris“ vom 3. Dezember 2019, 09:31**

Was du hier ständig zusammenschreibst... Informiere dich doch bitte mal über die Bedeutung von Begriffen bevor du anderen Ratschläge gibst.

Wie soll auf einem AMD denn bitte Quick Sync laufen und was soll das ganze mit der Nvidia Karte zu tun haben? Quick Sync ist der Name den Intel seiner Decoding / Encoding Hardware in den IGPUs seiner Prozessoren gegeben hat. Insofern kann ein AMD Prozessor auch kein Quick Sync. Die IGPUs der AMD Prozessoren werden ja noch nichtmal von macOS unterstützt.

Und nein, auch durch das Einbauen der Nvidia Karte wird es keine Hardware Beschleunigung beim Decoding / Encoding geben weil die Kodierungs Einheiten der Nvidia Karten nicht unterstützt werden. Anderenfalls hätte das ganze ja schon am zuvor genutzten System



funktioniert (ich denke High-Sierra war hier das Problem, nicht das Mainboard).

Hardware beschleunigte Videokodierung und Decodierung geht entweder mit einer Intel IGPU oder aber mit einer unterstützten AMD Karte und entsprechendem SMBIOS (Vega 56, Vega 65, Radeon VII, RX 5700 (XT)). Alle anderen Konstellationen kann man vergessen.

---

### **Beitrag von „hansmeiser“ vom 3. Dezember 2019, 09:38**

Hey Chris,

meinen Rechnerchen nach stimmt das was du sagt. Die Wahl von HS war gerade aufgrund der Tatsache, dass Nvidia Treiber funktionieren.

Da ich aber die 1070 eh nicht zum Encodieren gebrauchen werde, ist es sinnvoller auf ein neuere OS umzusteigen und die Nvidia auszubauen.

Könntest du mir da eine Empfehlung von OS und Guide für mich aussprechen?

würde die EFI welche bei HS funktioniert hat auch bei dem von dir vorgeschlagenen OS funktionieren?

Liebe Grüße

herzlichen Dank an euch zwei, dass ich euch um meinen Fall kümmert

---

### **Beitrag von „ralf.“ vom 3. Dezember 2019, 10:02**

@[CMMChris](#)

Bitte erst gründlich lesen, und dann aufregen. Mein Zitat: Wenn du die Nvidia aus dem anderen System ausbaust

Zweitens muss ich mich vor dir nicht rechtfertigen. Wenn du glaubst dass ich spame, dann

melde es.

Wenn er Compressor nutzt, was im ersten Posting nicht steht, macht Nvidia auch keinen Sinn. Ich habe zweimal in diesem Thread dazu geraten die Nvidia auszubauen. Und dann noch mal nachgefragt.

Trotzdem kann FCPX von der Nvidia OpenCL nutzen! Trotzdem noch mal extra für Dich. Er soll die Karte ausbauen. Das hab ich jetzt mit diesem Posting ein halbes Duzend mal geschrieben.

Zu dem Rest von deinem Posting komme ich später vielleicht noch mal zurück.

---

### **Beitrag von „CMMChris“ vom 3. Dezember 2019, 13:59**

~~Herrlich, seinen Post editieren und dann mich dumm dastehen lassen. Ich bin hier raus. Anscheinend muss man hier nun auch anfangen Screenshots von den Beiträgen zu machen auf die man antwortet.~~

Entschuldigung an Ralf, die Anschuldigung war unbegründet. Ich bin da wohl ein Opfer des Cache geworden. Der Edit fand schon lange zuvor statt. Mein Post Nummer 49 bezog sich auf die alte Version von Ralfs Beitrag und ist somit hinfällig.

---

### **Beitrag von „ralf.“ vom 3. Dezember 2019, 14:17**

@[CMMChris](#)

Meinst du dieses Posting: Einmal editiert, zuletzt von [ralf.](#) (Vor 13 Stunden

Ich habs geändert, bevor du darauf geantwortet hast! Ich hatte noch einen wichtigen Satz hinzugefügt: "Und installier Catalina"

Screenshot für dich

---

**Beitrag von „CMMChris“ vom 3. Dezember 2019, 14:32**

Ich habe auf eine Nachricht mit völlig anderem Sinn geantwortet in welchem es um Quick Sync auf dem AMD Prozessor ging. Wenn der Cache schuld war und die Nachricht bereits zuvor editiert wurde, dann sorry.